Vierte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

№ 301. Sonnabend den 27. October 1888. 82. Jahrgang.

Oeffentlicher Aufruf.

Frau Johanne Christiane verw. Riedrich geb. Ufer, zuletzt und bis Ende Februar dieses Jahres mehrere Jahre zu **Klein-Liegau bei Radeberg** im „Abendstern“ wohnhaft gewesen, **ist seit Anfang März dieses Jahres unter Umständen spurlos verschwunden,** welche darauf schließen lassen, daß sie sich selbst entleibt habe.

Dieselbe — am 29. September 1833 geboren — soll zuletzt, noch am 28. Februar 1888, in Augustusbad bei einer Frau verw. Hermann gewesen, dann am selben Tage am Radeberger Bahnhofe gesehen worden und nach Dresden gefahren, hier bei einer Frau in der Holzhofgasse gewesen und mit dieser zu dem Zwecke nach Leipzig gereist sein, um dort, weil sie sich für nasenkrank hielt, einen Specialarzt zu consultiren. Endlich soll sie von Leipzig mit derselben Frau nach Dresden zurückgekehrt sein.

Von hier ab, seit Anfang März dss. Jahres, hören plötzlich alle Nachrichten über Frau Riedrich auf.

Die Vermuthung, daß derselben ein Unglück zugestoßen, findet dadurch Unterstützung, daß dieselbe eine ihr testamentarisch vor 10 Jahren ausgesetzte lebenslängliche Rente, die sie vordem jederzeit pünctlich eincassirte, bei den Zahlungspflichtigen, in deren Auftrage der unterzeichnete Rechtsanwalt gegenwärtigen Aufruf erläßt, seit dieser Zeit nicht mehr erhoben hat.

Mit Rücksicht darauf, daß diese Interessenten erst länger als ½ Jahr nach dem Verschwinden der Frau verw. Riedrich davon Kenntniß erlangt haben, ist es möglich, daß denselben etwaige behördliche Bekanntmachungen über das Auffinden eines unbekannten Leichnams entgangen sind.

Es soll daher die Aufmerksamkeit sehr geehrter Behörden und Privatpersonen hierdurch event. **auch für die Zukunft auf diesen Fall gelenkt werden,** und werden dieselben um baldgefällige Auskunft an den Unterzeichneten, der sich jederzeit als Beauftragter zu legitimiren vermag, hiermit höflichst ersucht.

Bekleidet war Frau Riedrich, soviel bekannt, **mit grauem Lamakleid mit Falbel, schwarzem Winterpaletot mit schwarzem Krimmerbesatz, schwarzem Kopftuch, gelbem Unterrock;** auch hatte dieselbe ein Handkörbchen nebst einigen (wohl drei) Schlüsseln bei sich. Sie hatte schwarz-braunes Haar, dunkle Augen, runde Formen, war mittelgroß und ohne besondere sichtbare Abzeichen.

Dresden, 24. October 1888.

Rechtsanwalt Dr. jur. Paul Haeckel,
König Johann-Straße 8, II.

Gesellschaft Typographia.

Sonnabend, den 27. October a. c.,

Concert zum Besten der Wittwen-Unterstützung

in der **Alberthalle** des Krystall-Palastes,

ausgeführt von dem Gesangverein **Typographia** unter gütiger Mitwirkung der Frau **Metzler-Löwy,** Concert- und Oratorien-Sängerin, des Herrn **Homeyer,** Organist am Gewandhause, und Herrn Lehrer **Albin Mittelbach.**

Freunde und Gönner der Gesellschaft werden hierdurch freundlichst eingeladen. Billets à 1 Mk.— sind in der Hof-Musikalienhandlung des Herrn **C. A. Klemm** (Neumarkt) und **Alfred Dörffel,** Mozartstrasse 7, zu entnehmen. Einlass 7 Uhr, Anfang des Concertes punct 8 Uhr. **Der Vorstand.**

☞ Privat-Mittagstisch, anerkannt gut, kräftig (norddeutsche Küche) billig Reichsstraße 30, 3. Et. l.

Central-Speisehaus, Petersstr. 39, II. Damenzimmer separat. Mittagstisch 50 ₰, 6 Speisemarken 2.90 ℳ

Speise-Halle, Katharinenstr. 19 kräft. Mittagst. à 30 ₰.

☞ F. Mittagstisch für Hrn. Königsstr. 27, pt.

Privatmittagstisch fr. ℳ 3. ℳ Neukirchhof 32, I.

Mittagstisch in 1. Familie Hörtelstr. 8, II.

Verloren Sonnt. od. Mont. wahrscheinlich vom Brühl nach Elsterstr. 1 **Busennadel,** Hufeisen, von grauen Steinen. Abzug. geg. Belohnung Brühl 57, part., Sped.-Gesch.

Verloren am Donnerstag Abend ein **buntseidenes Taschentuch.** Gegen Belohnung abzugeben Stephanstraße 18, 2. Etage.

Ein bekanntlicher Knaben-Ueberzieher verl. gegangen. Gegen Bel. abzug. Plagwitzer Str. 18.

Auf dem Wege vom Markt bis zum Schletterplatz wurde ein **rothseidner Beutel mit Stickerei** ic. verloren. Gegen Belohnung abzugeben Querstraße 10, 1. Etage.

2 Schlüssel von Brandvorwerkstr. bis Südstr. verl. Gefl. abzug. Brandvorwerkstr. 33, III. l.

Gefunden in unserem Geschäftslocal ein Baret. **Haunstein & Kirchhof,** Brühl 22.

1 gelbe deutsche **Dogge** mit Halsband u. gebrochenen Steuerzeichen, am Schweif verwundet, ist entlaufen. Gegen Belohnung zurückzubringen. **Carl Thieme,** Anger-Crottendorf, Martinstr. 24.

Herrn Köhe zum 30jährigen Berufsjubiläum bei Herrn Kühmadel die herzlichsten Glückwünsche.

Wiederholt: War ich l. bei. — w. g. i. Allgem.? **St. 359.** Warum keine Antwort. **M. H.**

Ein armer blinder Mann bittet herzlich um einen abgelegten Winterüberzieher. W. Adr. u. L. P. 3 Exped. d. Bl.

Geduld, Geduld!

All mein „Denken“. Liebe nach Dein! A.

J. u. I. Inn. Gr. u. K. I. Zimmer 9.

Riedel'scher Verein.

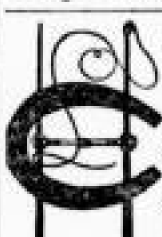
Heute Abend 7 Uhr Uebung in der III. Bürgerschule. Das Erscheinen Aller jetzt dringend nöthig.

L. L. Heute Abend 8 Uhr Liederabend in der Centralhalle. D. V.

Phönix. Heute „Männer-Abend“ ½9 Uhr im Vereinslocal. Nächsten Mittwoch Abend ½8 Uhr geselliges Beisammensein mit Damen im Vereinslocal. D. V.

Schweizer-Gesellschaft.

Jeden Samstag Abend gemüthliches Beisammensein Hôtel Stadt London, Nicolaistraße 14, Mittelzimmer. Gäste herzlich willkommen. Der Vorstand.



Leipziger **Hetz-Club.**

Jagd hinter den Hunden. **Sonntag,** den 28. October 1888. Rendezv.: Vorm. 9 Uhr alt. Gasthof Schönau. Anzug: rother Rock od. Uniform. Anlegen d. Hunde 10 U. **Der Master.**

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung.

Neu angekommen:

Eine größere Anzahl hervorragender Gemälde.

Außerdem eine Sammlung **Aquarell- und Oelstudien (Reiseskizzen aus Italien)** von **E. Stöving** in **Leipzig.**

Ausstellung

des Zeichen- und Mal-Instituts für Damen.

Die Schülerinnen-Arbeiten, welche auf der Ausstellung in Dresden waren, sind vom 21. bis 28. October von 11 Uhr Vorm. bis 4 Uhr Nachm. im **Parterre-Saal** der **Alten Thomasschule** öffentlich ausgestellt. **Eintritt frei.**

Zum Besuche dieser Ausstellung ladet ergebenst ein **Martin Laemmel,** Maler.

An die Leipziger Kaufleute und Buchhändler

richten wir hierdurch die Aufforderung, daß sie, um bei dem bevorstehenden

Einzuge S. M. des Kaisers

den Charakter unserer Stadt als Handelsplatz und Mittelpunct des deutschen Buchhandels zur Geltung zu bringen, sich an der

Spalierbildung

in stattlicher Zahl betheiligen.

Diejenigen Kaufleute und Buchhändler, welche keinem der besonders hierzu aufgeforderten Vereine angehören, werden hierdurch eingeladen, sich dem Zuge des **Kaufmännischen Vereins,** bez. des **Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins** anzuschließen und sich zu diesem Behufe (da die Zahl der Theilnehmer dem Rathe angezeigt werden muß)

bis Sonnabend, den 27. d. M., Nachmittags 3 Uhr,

bei den genannten Vereinen (Schulstraße 3, bez. Herrn P. Scholtze, i. Hfr. C. F. Steinacker, Roßplatz 16) anzumelden.

Leipzig, den 25. October 1888.

Dr. Wachsmuth, Vors. der Handelskammer. — **Dr. E. Brockhaus,** Vors. des Vereins der Buchhändler.

Richard Lindner, Vors. des Kaufmännischen Vereins. — **P. Scholtze,** Vors. des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins.

Verein für Erdkunde.

An die Stelle der in Aussicht genommenen **Vereinssitzung** am 27. October tritt eine **Versammlung** am 3. November Abends 7 Uhr im **Saale der K. Buchhändlerbörse** gemeinsam mit dem **Verein für Handelsgeographie;** in derselben wird Herr Prem.-Lieuten. **Wissmann** aus Berlin „Ueber die Araberfrage in Ostafrika und das Emin-Pascha-Unternehmen“ sprechen.

Die **Bibliotheksstunden** sind von jetzt an auf **Montag** u. **Donnerstag 5—7 Uhr** verlegt worden. **Der Vorstand.**

Leipziger Lehrerinnen-Verein.

Versammlung Sonnabend, den 27. October, Abends 7 Uhr im **rechten Pavillon des Neuen Theaters.** Durch Mitglieder eingeführte Gäste willkommen.

Verband Deutscher Handlungsgehülfen

Kreisverein Leipzig.

Sonnabend, den 3. November, Abends 8 Uhr,

V. Stiftungsfest

in sämmtlichen oberen Sälen des **Krystall-Palastes.**

Eintrittskarten gelangen von Sonnabend, den 27. October, ab **gegen Vorzeigung des Winter-Programms** im Verbands-Bureau, Universitätsstraße Nr. 4, zur Ausgabe. Jedes Mitglied ist zur Entnahme von zwei Karten für Gäste berechtigt.

Am **5. November** erfolgt die Eröffnung des **neuen Cursus für Buchhaltung,** am **6. November** für **französische Sprache,** am **9. November** für **englische Sprache.** **Der Vorstand.**

Vereinigte Militair-Vereine Leipzigs.

Den Kameraden hiermit zur Nachricht, daß die Militair- und Kriegervereine des Bezirks bei den Empfangs-Feierlichkeiten am 31. October a. c. sich an der Spalierbildung betheiligen. Ort und Zeit — voraussichtlich Vormittags ½10 Uhr — der Stellung wird durch die Vorstände der einzelnen Vereine bekannt gegeben. **Der Bezirksvorsteher.**

Militair-Verein „Garde-Corps“ Leipzig.

Die diesjährige **Generalversammlung** findet **morgen Sonntag Nachmittag 3 Uhr** statt. Tagesordnung: Jahresbericht, Cassenabrechnung, Vorstandswahl ev. Anträge. Die Monatsversammlung wird anschließend abgehalten. Tagesordnung: Steuerberichtigung, **Aufnahme neuer Mitglieder,** versch. wichtige Vereinsangelegenheiten. Die geehrten Kameraden werden ersucht recht zahlreich zu erscheinen. **Der Vorstand.**

NB. **Mittwoch zum Kaiser-Einzug versammelt sich der Verein, wenn nicht anders bestimmt wird, ½10 Uhr in der Central-Halle, dunkler Anzug, hoher Hut.**

Reclamen.

1 Brockhaus' Lexikon, neueste Aufl., compl. 17 Bd., spottbillig zu verk. Beethovenstr. 1, Entr. l.

Muffe

in großer Auswahl, das Stück von ℳ 2.75 an.

Pelz-Baretts

in kleidsamen Formen, das Stück von ℳ 1.25 an.

Pelz-Kragen

in allen Breiten, das Stück von ℳ 5.00 an.

Pelz-Mäntel

mit Hamsterfutter von ℳ 44.00 an, mit Feh-wammenfutter v. ℳ 55.00 an.

Fusstaschen

in großer Auswahl, das Stück von ℳ 3.25 an.

Mey & Edlich

Kgl. Sächs. Hoflieferanten,
Leipzig, Neumarkt 18.
Plagwitz, Nonnenstr. 28.

Das Eintreffen hervorragender Neuheiten in

Herren-Cravatten

beehrt sich hierdurch anzuzeigen

A. Boehr, Passage Steckner.

Tricot-Handschuhe

à Paar 40 ₰ G. Goldstein, Brühl 21, 2. Et.

☞ Kaffee, ☜

roh und geröstet, rein und kräftig im Geschmack, hält bestens empfohlen

Herm. Wilh. Müller,
sonst Moritz Schumann Nachf., Grimmaische Straße 30, Fürstenhaus.

Schiduchim Heirath שדוכים

Wer sich nach mir erkundigt u. u. m. bedeutenden glücklichen Erfolgen, ebenso v. dem großen Vertrauen, das ich genieße, Kenntniß erlangt, wird nicht verfehlen, meine Dienste behufs Heirath zu erproben. Ausführliche sachliche Mittheilungen mit 20 ₰ Rückporto zu richten an **Cantor Müller, Bingen a/Rh.**

P. P.

Durch mein langjähriges Geschäftsprincip: **„Nur gegen baare Zahlung zu arbeiten“,** bin ich in der Lage, äußerst billige Preise stellen zu können. Elegante Anzüge liefere von 45—75 ℳ, Winter-Ueberzieher von 30 bis 75 ℳ. Für gute Arbeit und guten Sitz leiste jede Garantie. Durch mein Stofflager glaube ich selbst verwöhnten Ansprüchen genügen zu können. Lieferzeit: Auf Verlangen in 24 Stunden. Bei Selbstlieferung des Stoffes rechne für einen Anzug 27 ℳ mit sämmtlichen Futterzuthaten.

Heinrich Thiessen,

Schneidermeister,
Plauenscher Hof, Brühl 23,
Treppe A, 4. Etage.

Möbel, Spiegel u. Polsterwaaren

empfiehlt große Auswahl in solider, stylvoller als auch einfacher u. reicher Ausführung unter **Garantie zu billigen Preisen.**
Permanente Ausstell. compl. Zimmer.

M. Biesenthal's Möbel-Magazin,

22 Windmühlenstraße 22, part. u. 1. Etage.

Familien-Nachrichten.

Paul Donath, Pastor in Grumbach bei Jöhstadt
Elisabeth Donath geb. Förster.

Erhard Schlegelmilch
Katharina Schlegelmilch geb. Fränkel.
Vermählte.
Suhl—Leipzig, den 20. October 1888.

Maurermeister **Friedrich Weber**
Lina Weber geb. **Kind**
Vermählte.
Leipzig, den 24. October 1888.

Alfred Naumann
Johanna Naumann geb. Ammende
Vermählte.
Leipzig, den 25. October 1888.

Die glückliche Geburt eines gesunden **Jungen** zeigen hocherfreut an
Zeitz, 25. October 1888.
Paul Rödl, und Frau **Helene** geb. **Schmidt.**

Heute Mittag wurde uns ein **Sohn** geboren.
Leipzig, am 26. October 1888.
Landgerichtsrath **Bernhard Melich**
Clotilde geb. **Behrigs.**

Ein kräftiger Junge angekommen.
Gohlis-Leipzig, 25. Oct. 1888.
Max Biele.

Heute Morgen 7 Uhr starb nach längerem Leiden unser lieber Bruder, der Markthelfer

Johann Gottfried Klinge

in seinem 75. Lebensjahre.
Dies allen Freunden und Bekannten mit der Bitte um stille Theilnahme nur hierdurch zur Nachricht.
Leipzig, den 26. October 1888.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 2 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofes aus statt.

Heute Morgen 7 Uhr verschied nach längerem Leiden unser College, Herr

Joh. Gottfried Klinge.

Wir verlieren in ihm einen Freund, der in Folge rastloser Thätigkeit und Pflichterfüllung uns stets ein leuchtendes Beispiel gewesen ist. Das biedere und ehrenhafte Wesen des Verstorbenen wird ihm in unserem Andenken stets dankbar fortleben lassen.
Leipzig, den 26. October 1888.
Das Personal der Firma Fr. Ed. Schneider.

Heute Morgen 7 Uhr verschied nach im Alter von 75 Jahren, mein bei 50 Jahren in meinem Hause thätig gewesener Mitarbeiter

Herr Gottfried Klinge.

Seine treue Pflichterfüllung und Anhänglichkeit werden ihm bei mir ein bleibendes Andenken sichern.
Leipzig, den 26. October 1888.
Fr. Ed. Schneider.

Donnerstag Nachmittag 5 Uhr wurde uns unser lieber Gatte, Vater, Bruder u. Schwager **Joh. Herm. Schmidt** unerwartet durch den Tod entrissen.
Um stille Theilnahme bitten
Reudnitz, den 26. October 1888.
(Schulstraße 3.)
die tieftrauernden Hinterlassenen.
Beerdigung findet Sonntag 4 Uhr statt.

Todesanzeige.
Heute Vormittag ½12 Uhr entschlief nach langem schweren Leiden schnell und unerwartet, meine innigstgeliebte Frau

Bertha Schladitz

geb. **Helm,**
im 30. Lebensjahre. Dies zeigt Freunden und Bekannten mit der Bitte um stille Theilnahme hierdurch tiefbetrübt an.
Leipzig, den 26. October 1888.
Julius Schladitz, Kohlenhändler.
Die Beerdigung findet Montag Nachmittag ½2 Uhr vom Trauerhause, Reudnitzer Straße Nr. 17, aus statt.

Heute Mittag starb im St. Johannisstift nach längerem Leiden unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter

Emilie verw. Cantor Schauer,

was wir hierdurch tiefbetrübt anzeigen.
Leipzig, den 26. October 1888.
Gustav Molwitz,
Marie Molwitz, geb. **Schauer,** nebst Kindern.

Nach 14tägigem, schwerem Leiden starb heute Morgen nach hartem Todeskampf unser gutes, liebes jüngstes Söhnchen

Fritz,

im Alter von 10½ Monaten.
Dies zeigen tiefbetrübt allen Freunden und Bekannten hierdurch an
Leipzig, den 26. October 1888.
Carl Gabriel und Frau geb. **Barth.**

Herzlichen Dank
für die liebevolle Theilnahme und den schönen Blumenschmuck beim Begräbnisse meines lieben Mannes.
Leipzig, den 25. October 1888.
Die trauernde Wittwe
Hedwig Blumentritt nebst Kindern.

Beim Dahinscheiden unseres guten Gatten, Vaters, Sohnes, Bruders, Schwagers und Onkels

Chr. Friedr. Pohl,

sind uns von lieben Verwandten und Freunden, sowie auch Seitens seiner hohen Herren Vorgesetzten und werthen Collegen außerordentlich viel Beweise ehrender Theilnahme geworden, wofür wir Allen hiermit herzinnigsten Dank sagen.
Leipzig, am 26. October 1888.
Agnes verw. **Pohl** geb. **Schwabe,** im Namen der Hinterbliebenen.

Dank.
Für die zahlreichen, uns so wohlthuenden Beweise des Beileids, welche uns beim Ableben unserer lieben guten Mutter, Schwieger- und Großmutter

Frau Friederike Becker geb. Otto

von allen Seiten entgegen gebracht worden sind, insbesondere Herrn **Diakonus Dr. Bintau** für seine trostreichen **Worte** am Grabe, sagen wir nur hierdurch **unseren** innigsten Dank.
Leipzig, den 26. October 1888.
In tiefster Betrübniß
Carl Friedrich Becker.
Agnes Becker.
Emilie Lange geb. **Becker.**
Richard Lange.

Für die vielfachen Beweise liebevoller Theilnahme beim Begräbniß unserer lieben **Mutter,** Groß- und Urgroßmutter sagen **wir Allen** unseren herzlichsten Dank.
Gohlis und Werdau.
Die trauernde Familie **Steinbach.**

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme und erhaltenen Tröstungen bei dem Tode unseres heißgeliebten jüngsten Sohnes Carl sagen wir hierdurch herzlichen Dank.
Leipzig, am 26. October 1888.
Bauinspector Raubold und Frau.

Verlobt: Herr Rudolph Seidel, Musterzeichner in Zwickau, mit Frau Emma verw. Spindler geb. Baumann in Chemnitz. Herr Ernst Straßburger in Oelsnitz i. E., mit Frl. Martha Hilbert das.

Vermählt: Herr Gaetano Rodnoli in Limbach mit Frl. Wilhelmine Egerland das. Herr Paul Donath, Pastor in Grumbach b. Jöhstadt, mit Frl. Elisabeth Förster das.

Geboren: Herrn Generalconsul Rosencranz in Dresden ein Sohn. Herrn Dr. Fahr, Arzt in Altenburg, eine Tochter. Herrn Regierungsrath Dr. Apelt in Dresden ein Sohn.

Gestorben: Herr Blechwaaren-Fabrikant und Stadtrath Carl Bernhard Teicher, Inh. des Kgl. Sächs. Verdienstehrenzeichens, in Dippoldiswalde. Herr Th. G. Naumann, Diener der II. Kammer, in Dresden. Frau verw. Stöhr geb. Günther in Chemnitz. Herr Rentier Heinrich Fischer in Altenburg. Herr Friedrich Wilhelm Brümmer in Lucka. Herrn C. Wächter's in Hohndorf b. L. jüngstes Kind. Frau Auguste Wildenhain in Brand. Herr Christian Ludwig Resch in Plauen i. V. Herr Johann Christoph Karl Schmidt, Maurer in Plauen i. V. Herrn E. Wolff's in Frankenberg Söhnchen Conrad. Herrn Bahnhofs-Inspector Emil Eger's in Zittau Söhnchen Hans. Herr Franz Eduard Fischer, Amtsgerichtsrendant a. D. in Schöneck i. V.

Am heutigen Tage Nachmittag 3½ Uhr verschied nach kurzem Leiden unser guter Gatte, Vater, Schwieger- und Großvater

der Kgl. Preuß. Rechnungsrath a. D.

Wilhelm Piper.

Um stille Theilnahme bittend im Namen der Hinterbliebenen.
Leipzig, den 25. October 1888.
Georg Schultz, Linden-Apotheke, als Schwiegersohn.
Die Beerdigung findet Montag, den 29. d., Vormittag 10½ Uhr vom Trauerhause, Weststraße 26, parterre, aus statt.

Heute früh 9 Uhr, am Ehrentage seines **25jährigen Bürger- und Meister-Jubiläums,** endete ein Herzschlag das theure Leben unseres **innigstgeliebten** Gatten, Vaters, Bruders und Schwagers, des Klempnermeisters

Conrad Nagel,

hier, in seinem 56. Lebensjahre.
Mit der Bitte um stille Theilnahme zeigen dies hiermit an
Leipzig, den 26. October 1888.
Die trauernden Hinterlassenen.
Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 2 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofes aus statt.

Militair-Verein „Kameradschaft“ Leipzig u. Umgegend.

Die Beerdigung unseres verstorbenen Kameraden **W. R. Oehme** findet Sonntag, den 28. October, Nachmittags statt. Versammlung der Fahnenbegleitung Mittags 12 Uhr Königsplatz 2. **Der Vorstand.**

Die Beerdigung des Flaschenbierhändlers Rob. Oehme findet Sonntag, den 28. October a. c., um 1 Uhr statt.

Die Beerdigung des Herrn Carl Ludwig Müller findet Sonntag früh 11 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofes aus statt.

SLUB
Wir führen Wissen.